

	<p>Objekt: Entwurf zu zwei Tischen</p> <p>Museum: Kupferstichkabinett Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424201 kk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: SM 37b.104</p>
--	---

Beschreibung

Skizziert sind zwei Tische im Seitenwagentypus. Das linke Modell erinnert an einen Tisch im Palais des Prinzen Karl von 1827/1828 (Inv. SM 46.47). Der rechte Entwurf mit Lyra geht auf ein Modell von Friedrich Gilly zurück. Gilly hatte solch einen Tisch wohl kurz vor seinem Tode im Jahr 1800 entworfen. Er wurde aus Weißbuche gefertigt und anschließend mit einer Beize versehen, "welche diesem Holze das Ansehen antiker Bronze giebt".

Zugehörige Stühle und Sofa mit Teilen aus musivischem Stuckmarmor wurden 1801 von den Gebrüdern Catel hergestellt (Vgl. Zeitung für die elegante Welt, 36.1801, S. 287 f. mit Abb. 8). Verifizieren lässt sich bislang nicht, ob vorliegende Zeichnung zu Schinkels frühen Arbeiten gehört oder in die 1820er Jahren zu datieren ist.

Text: Birgit Kropmanns (2012)

Grunddaten

Material/Technik:	Graphitstift / handgeschöpftes Naturpapier (vergé)
Maße:	Blattmaß: 9,8 x 16,1

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1800-1830
	wer	Karl Friedrich Schinkel (1781-1841)
	wo	

Schlagworte

- Zeichnung